

Quartalsreport

Spectra Wirtschaftsbarometer

1. Quartal 2018



Qualität aus Überzeugung

Spectra Marktforschungsgesellschaft mbH.
Brucknerstraße 3-5/4, A-4020 Linz
Telefon: +43 (0)732 6901-0, Fax: 6901-4
E-Mail: office@spectra.at, www.spectra.at

Methodik

face-to-face-Interviews im Rahmen des monatlichen Spectra-Bus

Stichprobe

- n=1.000 Interviews pro Messpunkt
- 2-3 Messpunkte (also n=2.000 bis n=3.000 Interviews) pro Quartal
- 10-12 Messpunkte (also n=10.000 bis n=12.000 Interviews) pro Jahr

Dokumentation

Die Ergebnisse des Spectra Wirtschaftsbarometers sind auch auf der Startseite der Spectra Website (www.spectra.at) zugänglich. Ergänzend zu den Hauptindikatoren Sparneigung und Wirtschaftsoptimismus werden dort auch weitere Indikatoren bereitgestellt. Außerdem besteht die Möglichkeit des Downloads der Ergebnisse in csv oder xls-Datenfiles zur weiteren Verwendung.

Sparneigung

Im 1. Quartal 2018 setzt sich der seit mehreren Jahren anhaltende positive Trend im privaten Konsumklima fort. Genau genommen macht der Blick auf die vergangene Dekade deutlich, wie sich - mit einigen Auf- und Abwärtsbewegungen - der Privatkonsum nach einer kurzen Schockstarre durch die krisenhaften Ereignisse der Jahre 2007/2008 sukzessive verbessert hat. Betrug 2008 die Differenz zwischen Ausgabenbremse (52%) und Konsumlust (20%) noch 32%, halten wir jetzt bei nur 15%.

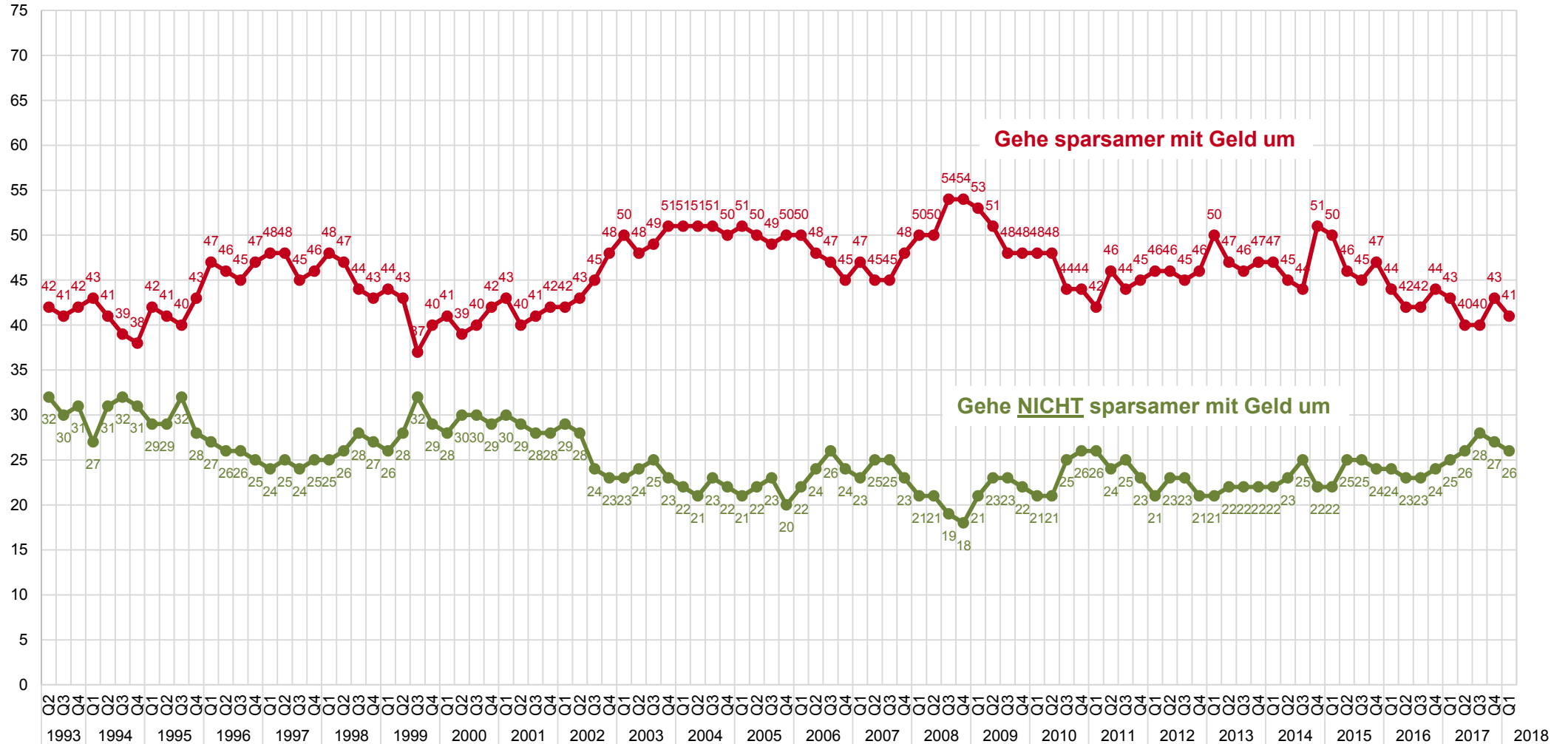
Wirtschaftsoptimismus

Phänomenal entwickelt sich nach wie vor der Wirtschaftsoptimismus. Der Anteil der Optimisten liegt mit 35% zur Zeit mehr als doppelt so hoch wie der Anteil der Pessimisten (15%). So groß war das Delta zwischen Optimisten und Pessimisten noch nie seit Beginn der Messreihe. Ein Blick auf die letzten zehn Jahre macht aber deutlich, dass sich der Wirtschaftsoptimismus um vieles volatil entwickelt hat als der Privatkonsum. Dieser Indikator reagiert viel sensibler als der Privatkonsum auf Veröffentlichungen (von Medien und diversen Institutionen mit Expertenstatus).

Fazit: Mit dem Blick auf die letzte Dekade ist evident: der Privatkonsum war fast so etwas wie der Fels in der Brandung der unruhigen Krisenjahre. Hingegen zeigte sich der Wirtschaftsoptimismus anfällig für kurzfristige Ausschläge. Erst im letzten Jahr ging es stetig bergauf. Allerdings auf ein Niveau, das auch in den besten Konjunkturphasen der letzten 25 Jahre nie erreicht wurde.

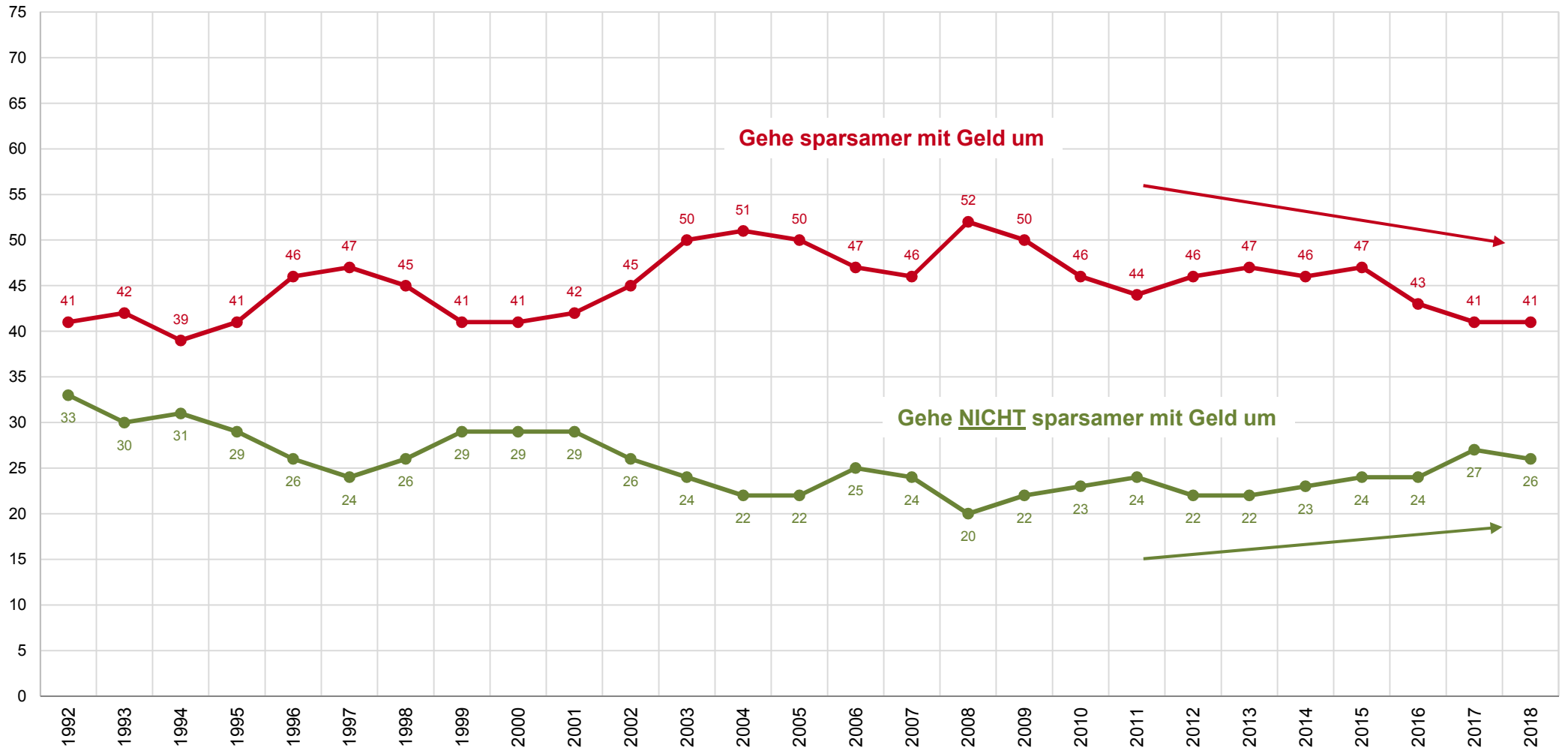
Frage: Wie würden Sie Ihre finanzielle Situation beschreiben: Gehen Sie in letzter Zeit etwas sparsamer als sonst mit Ihrem Geld um oder würden Sie das nicht sagen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %



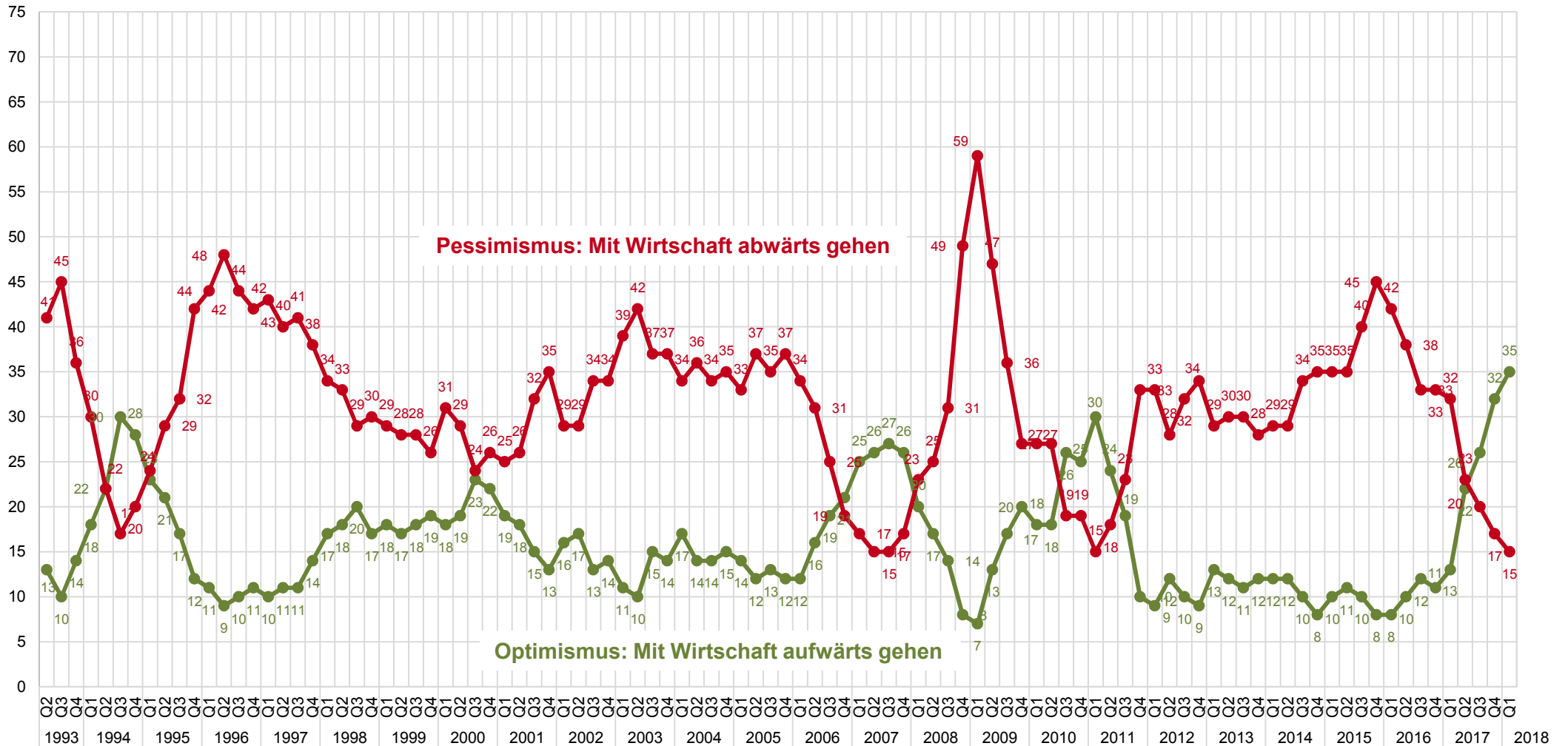
Frage: Wie würden Sie Ihre finanzielle Situation beschreiben: Gehen Sie in letzter Zeit etwas sparsamer als sonst mit Ihrem Geld um oder würden Sie das nicht sagen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %



Frage: Wie schätzen Sie die wirtschaftliche Entwicklung bei uns in Österreich ein? Wird es Ihrem Eindruck nach in der nächsten Zeit mit unserer Wirtschaft eher aufwärts oder eher abwärts gehen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %



Frage: Wie schätzen Sie die wirtschaftliche Entwicklung bei uns in Österreich ein? Wird es Ihrem Eindruck nach in der nächsten Zeit mit unserer Wirtschaft eher aufwärts oder eher abwärts gehen?

Basis: Österreichische Bevölkerung 15+ / Angaben in %

